



Der V8-Motor als Glücks-Motor

US Car-Treffen in Pullman City von 9. bis 12. Mai

Eging am See. US Car-Fahrer kennen das Gefühl: Sie setzen sich ans Lenkrad, werfen den Motor an, spüren das Blubbern im ganzen Körper – und fühlen sich einfach glücklich dabei. Egal, ob sie im Cockpit eines Cadillacs, eines Pick Ups oder Dodge sitzen: Es ist ein Lebensgefühl, das süchtig macht und das die Westernstadt Pullman City jedes Jahr riesig beim US Car-Treffen feiert. Heuer steigt die große Sause von 9. bis 12. Mai. Vor nostalgisch-amerikanischer Kulisse erwarten die Sheriffs wieder mehr als 1.200 heiße Schlitten. Dazu kommen einige überaus spektakuläre Boss Hoss-Bikes. „Das sind wuchtige Mopeds mit V8 Motor, rund 500 PS, einer halben Tonne Gewicht und einem Hubraum zwischen 5,7 und 8,2 Liter“, erklärt Boss Hoss-Fan Gerd Mitterhuber aus Fürth. Er wird mit seinen Spezln nach Pullman City cruisen, um die aufsehenerregenden und seltenen Bikes zu präsentieren. Mit Partymusik und verrückten Aktionen, denn wo Gerd auftaucht, ist mit Sicherheit was los. „Der V8-Sound geht ins Blut, der geht nimmer raus. Du schmeißt dein Moped an und grinst“, schwärmt Gerd.

Doch nicht nur die auf Hochglanz polierten Cars und Bikes bringen die Westernstadt zum Beben. Auf dem Programm stehen tägliche Fahrzeugpräsentationen, eine gemeinsame Ausfahrt, Fahrzeug-Prämierungen, Low Rider Shows, Boss Hoss-Howlings, Sexy Carwashes, Sexy Shows am Abend, Fire Acts und jede Menge Live Bands auf mehreren Bühnen. Weitere Infos unter www.pullmancity.de.

Steffi Dworsky

LBRmedia

Unteregingerstr. 2

94535 Eging am See

Tel. 49(0)8544 652300

marketing@pullmancity.de

Pullman City, die „lebende“ Westernstadt in Eging am See, ist ein Erlebnispark idyllisch am Rande des Bayerischen Waldes gelegen, leicht erreichbar über die Autobahn A3 zwischen Deggendorf und Passau. Seit 1997 können Kinder und Erwachsene hier den „Wilden Westen“ erleben – beim Bogenschießen, Goldwaschen, Ponyreiten und Kutschenfahren, bei Live Country Musik, Rock und Rockabilly, Linedance und Lagerfeuer. Von Frühjahr bis Spätherbst wird ein vielfältiges, gewaltfreies Showprogramm gezeigt. Waghalsige Reiter, furchtlose Messerwerfer und virtuose Lassokünstler sorgen für Spannung, ein Zauberer verblüfft mit seinen lustigen Tricks. Der Höhepunkt ist die American History Show mit Cowboys und Indianern, Siedlern und Fallenstellern, Kutschen und Pferden, Rindern und freilaufenden Bisons – lehrreich, spannend und humorvoll zugleich. Für Kinder gibt es auf dem 200.000 Quadratmeter großen, hügeligen und teils bewaldeten Gelände einen Abenteuerspielplatz, einen Niederseilgarten, eine Kindereisenbahn, ein Goldwashcamp und einen Streichelzoo. In den bayerischen Schulferien geht es im Kids Club hoch her – dort können kleine Cowboys und Cowgirls basteln, sich wie Indianer schminken lassen und abends an abenteuerlichen Fackelwanderungen teilnehmen. Große Sympathieträger sind die Pullman City Maskottchen „Lilly, Billy und Desperado“, die die Kleinen zum Pullman City Kidsdance einladen.